

KUNIGUNDENECHO



Pfarrbrief 2/2010
Pfarrgemeinde
St. Kunigund Bamberg
im Seelsorgebereich

Bamberg-Ost



St. Heinrich



St. Kunigund

Pfarr-
verbund
Bamberg-Ost



St. Anna

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	2
Impressum.....	2
Vorwort.....	3
Katholischer Frauenbund.....	4
Gemeinsame Wallfahrt des Seelsorgebereichs Bamberg-Ost.....	5
Fronleichnamfest im Seelsorgebereich	6
Haustiersegnung	7
KAB-Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	8
Kar- und Ostertage für Kinder	9
Maiandacht der KAB-Gemeinschaften St. Anna und St. Kunigund	10
Kirchgeld.....	10
Familiennachrichten aus St. Kunigund.....	11
Erstkommunion 2010.....	12
Reguläre Gottesdienste in St. Kunigund Bamberg.....	14
Termine zum Vormerken.....	14
Veranstaltungen Bücherei St. Kunigund.....	15
Vorstellung des neuen Pfarrgemeinderates	16
Kindergarten St. Kunigund.....	18
Sponsoren.....	21

Impressum

Herausgeber: Kath. Pfarrgemeinde St. Kunigund
Adresse: Joseph-Otto-Kolb-Straße 1, 96052 Bamberg
Telefon: 0951 91638480
Telefax: 0951 9163848-10
E-Mail: st-kunigund.bamberg@erzbistum-bamberg.de
Internet: www.st-kunigund-bamberg.de
Verantwortlich: Pfarrer Günter Höfer
Layout: Renate Schilling
Druck: Druckerei Distler, Hirschaid
Auflage: 2700

Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder. Die nächste Ausgabe des Kunigundenechos erscheint im Advent.
Redaktionsschluss 18.10.2010



Verwurzelt in Gott

Eindrucksvoll sind sie schon, diese alten Bäume, die seit Jahrhunderten an ihrem Platz stehen und hoch aufragen. In den Tagen des Urlaubs und der Ferien, die ja in absehbarer Zeit vor uns liegen, ist es möglich sich mit aller Ruhe einmal unter einen solchen Baum zu setzen und zu träumen. Man kann sich dann hineindenken in die ungeheuer große Zahl an Jahren und die unvorstellbar große Schar von Menschen, die diese Bäume gesehen haben. Geduldig haben sie sich Jahresring um Jahresring zugelegt. Sie haben Krieg und Frieden erlebt, Leben und Tod, sowie Leid und Freude der Menschen. Sie haben die Wärme des Sommers genossen und die Kälte des Winters ertragen. Sie haben den Wind in ihren Kronen spielen lassen und den Stürmen getrotzt. Vieles, das ihnen zu schaffen machte, ist vorbei, doch diese Bäume stehen noch immer, hoch aufragend und ungebrochen und sie werden auch künftig stehen, denn sie sind fest verwurzelt in der Erde, sodass ihnen weder der Sturm, noch die Unbilden der Witterung etwas anhaben können. Sie sind unerschütterlich denn sie haben sich in der Erde regelrecht festgekrallt.



Diese Bäume sind uns ein Bild: Je mehr wir uns in Gott verwurzeln, je tiefere Wurzeln unser Glaube schlägt, umso besser halten wir den Unbilden stand, die unser Christsein ständig zu erschüttern drohen.

Doch denken wir ruhig noch weiter nach über Bild und Symbol des Baumes. Zwei Bäume spielen in der Geschichte des Glaubens herausragende Rollen: Der Baum des Paradieses und der Baum des Kreuzes. Beide sind verwurzelt in dieser Welt. Der Baum des Paradieses hat seine Wurzeln so fest geschlagen, dass seine Wirkung nicht mehr zu beseitigen ist. Immer wieder bringt dieser Baum seine unseligen Früchte in der Gestalt der Sünde. Wir können das im Großen wie im Kleinen finden, im Leben der Völker und im Leben des einzelnen.

Der andere Baum, der Baum des Kreuzes, der auf Golgatha aufragte, hat ebenfalls seine Wurzeln geschlagen. Sein Stamm, der getränkt wurde mit dem Blute Christi, hat mächtige Wurzeln getrieben, sodass dieser Stamm von keiner Macht der Welt mehr beseitigt werden kann. In den 2000 Jahren der Geschichte der Christenheit wurde das zwar immer wie-




der versucht, doch der Baum des Kreuzes hat sich als stärker erwiesen. Wer sich daher in seinen Schatten flüchtet, findet Geborgenheit und Heil.

Das Kreuz lädt uns, wo immer wir es sehen, ein, uns zu verwurzeln in Gott und wie der Baum den Stürmen den Unbilden der Zeit zu widerstehen. Das Kreuz lädt uns ein, uns im Glauben festzumachen an Gott und in ihm zu verwurzeln. Das Kreuz lädt uns ein, Menschen zu werden, die selbst der Tod nicht abgrundtief erschüttern kann.

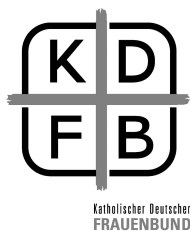
In diesem Sinn wünsche ich Ihnen eine gute und gesegnete Zeit, in der Sie sich festmachen an Gott, um so den Unbilden, die uns beegnen, widerstehen zu können.

Ihr



Katholischer Frauenbund

Rückblicke



Die Problematik der Pius-Bruderschaft beschäftigte uns bei unserem Treffen am 10. März 2010. Wer sind die Pius-Brüder, was wollen sie und wie ist ihr Verhältnis zur Katholischen Kirche? Herr Domkapitular Dr. Förch erklärte die Gründe, die zur Abspaltung führten. Dies war vor allem die Ablehnung des 2. Vatikanischen Konzils. 1970 gründete Erzbischof Marcel Lefebvre die Priesterbruderschaft St. Pius X. Er lehnte die Konzilsbeschlüsse wie die Öffnung zur Ökumene, Religionsfreiheit, Kollegialität der Bischöfe, Anerkennung des Judentums sowie die Liturgiereform als "modernistisch" ab. Für ihn ist z. B. bis heute das Messbuch von 1570 "unveränderlich" gültig. Seit 1975 hat die Pius-Bruderschaft keinen kanonischen Status in der röm.-kath. Kirche mehr. Sie rückte 2009 verstärkt ins Licht der Öffentlichkeit, nach dem Papst XVI. die Aufhebung der Exkommunikation der vier irregulär geweihten Bischöfe aufhob. Von Seiten des Vatikans als Versöhnungsgeste gedacht, wurde dies als Rehabilitation der Ansichten gewertet. Die Folge waren anhaltende inner- und außerkirchliche Proteste. Überraschend viele Teilnehmer hatten am 13. April 2010 Interesse an einer Domführung mit Angelika Schmaus. Es war auch ein ganz besonderes Erlebnis, von ihr durch diese "Liturgie aus Stein" geführt zu werden. Mit viel Wissen um Details und Erklärung von Zusammenhängen begeisterte sie 50 Zuhörer. Obwohl ja viele Besucher den Dom als Bauwerk kannten, staunte bestimmt mancher über die



Übereinstimmung von Kunst und religiöser Aussagekraft. Nach so viel neuem Wissen stärkten sich die Mitglieder und Freunde des Frauenbundes in der Gaststätte "Ringlein".

Die Maiandacht am 5. Mai 2010 stand unter dem Thema "Maria, Mutter vom guten Rat". Aus fünf Blickwinkeln wurde dies dann betrachtet: Guter Rat ist teuer - vor einer Entscheidung stehen. Rat suchen, Rat geben, Rat annehmen. Mit Gott und den Menschen verbunden den eigenen Weg gehen. Die Verehrung der Mutter vom guten Rat hat ihren Ursprung in Genazzano, einem Ort östlich von Rom. Eine Kopie des dort verehrten Marienbildes bekam jeder Andachtsbesucher mit nach Hause. Anschließend gab es im Kunigundensaal Ziebeleeskäs, Bauernbrot, Bier, Wein und viel Zeit zum gemütlichen Beisammensein.

Auch die Maiandacht am 28. Mai in Kramersfeld wurde von vielen Gartenstädtern und Anwohnern von Kramersfeld, Hirschknock und Bruckertshof gerne angenommen. Familie Bengel hatte, wie schon viele Jahre, einen Altar geschmückt und für Sitzgelegenheiten gesorgt. Als Dankeschön für diese Mühen überreichte Pfarrer Eckert im Auftrag des Frauenbundes eine Kopie der Hl. Kunigunde und eine Flasche Wein. Der Abend klang im Restaurant "Napoli" bei Pizza und Pasta italienisch aus.

Renate Ziegler

Gemeinsame Wallfahrt des Seelsorgebereichs Bamberg-Ost



***Einladung zur gemeinsamen Wallfahrt des
Seelsorgebereichs Bamberg-Ost
am Sonntag, den 26. September 2010,
nach Schlüsselau zur Wallfahrtskirche
zur schmerzhaften Dreifaltigkeit***

Nähere Informationen erfahren Sie hierüber nach den Ferien im Wochenzettel und anhand eines Faltblatts, das an den Schriftenständen aufliegen wird. Es gibt, wie im letzten Jahr, die Möglichkeit des Transfers mit dem Bus, sowie Gelegenheit zu einer Laufstrecke und einer ganztägigen Radtour. Die persönliche Anmeldung in den Pfarrbüros, verbunden mit der Essensbestellung zur abendlichen Einkehr, ist erforderlich. Bitte achten Sie zur gegebenen

Zeit, auch auf die Ankündigungen in den Schaukästen.

Johannes Bedruna



Fronleichnamsfest im Seelsorgebereich

Strahlender Sonnenschein war die äußere Voraussetzung für ein gelungenes Fronleichnamsfest am Sonntag, 06.06.2010 im Seelsorgebereich. Der Festgottesdienst wurde vom Leitenden Pfarrer Höfer in Konzelebration mit Pfarrvikar Straub und Pfarrvikar Trei gefeiert.

Nach dem Gottesdienst führte die Prozession über den Gartenstädter Markt, durch die Hauptsmoor- und Seehofstraße zum 1. Altar vor der Kunigundenschule. Dieser Altar war von der Pfarrei St. Anna, und zwar in diesem Jahr vom Seniorenkreis, gestaltet worden. „Alle aßen und wurden satt“ lautete das Motto des Altares, das im Evangelium und auch in den Fürbitten zum Ausdruck kam.



Der 2. Altar vor dem Altenwohnheim der Arbeiterwohlfahrt in der Hauptsmoorstraße war durch die Pfarrei St. Heinrich vorbereitet und gestaltet worden, u.a. durch einen sehr schönen Blument Teppich. Eine große Anzahl von Heimbewohnern – viele davon in Rollstühlen – nahmen an den Gebeten und Gesängen an diesem Altar teil, in dem der Glaube bzw. die Schwierigkeiten mit dem Glauben in den Fürbitten zum Ausdruck kam. Die Prozession ging dann zurück zur Kunigundenkirche. Der dortige 3. Altar war in diesem Jahr durch die Mitglieder des Katholischen Frauenbundes vorbereitet und gestaltet worden; auch die Fürbitten wurden von ihnen vorgetragen. Musikalisch wurde die Prozession traditionsgemäß durch die Jugendblaskapelle Burgwindheim begleitet.



Nach dem Schlusseggen und dem gemeinsam gesungenen „Großer Gott wir loben dich“ bedankte sich Pfarrer Höfer zunächst bei allen, die in irgendeiner Weise zum Gelingen der Prozession beigetragen haben und lud anschließend zum Grillfest auf dem roten Platz vor dem Kunigundensaal ein.

Bärbel Titze

Haustiersegnung

„Die Blumen, Vögel, jedes Tier alles hat Gott gemacht, er schenkte sie zur Freude mir, alles hat Gott gemacht“.

Dass jedes Tier von Gott geliebt ist, kam bei der Haustiersegnung am 24. April 2010 vor dem Kunigundensaal deutlich zum Ausdruck, denn Tierliebhaber nahmen sowohl mit großen Tieren (vor allem mit Hunden) als auch mit sehr kleinen (z.B. Meerschweinchen) an dieser Feier teil.



In den Liedern und Psalmtexten sowie in der kurzen Predigt von Pfarrer Straub kam der Dank für die Schöpfung aber auch die Verantwortung der Menschen dafür zum Ausdruck.

Pfarrer Straub segnete anschließend jedes Tier einzeln. Mit dem Segen für alle Anwesenden endete die Feier.

Bärbel Titze



KAB-Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Turnusmäßig standen in diesem Jahr bei der Jahreshauptversammlung der KAB- Gemeinschaft St. Kunigund am 25. März Neuwahlen auf dem Programm.

Nach einer Eucharistiefeier mit Präses Pfarrer Josef Eckert begrüßte der Vorsitzende Norbert Schnugg die Anwesenden zur Jahreshauptversammlung. In einem Grußwort dankte der Kreisverbandsvorsitzende, Herr Heinrich Hummel, für die geleistete Arbeit und zwar zum einen für den Ortsverband, aber auch darüber hinaus im Kreisverband. Der Jahresrückblick über die stattgefundenen Veranstaltungen wurde - wie in jedem Jahr – durch Dias aufgelockert.

Nach Abschluss der Berichte und Entlastung der bisherigen Vorstanderschaft erfolgten unter Leitung des Kreisverbandsvorsitzenden Hummel die Neuwahlen.

Sie brachten folgendes Ergebnis: Vorsitzender: Norbert Schnugg, Vorsitzende: Barbara Titze, Kassierer:in: Brigitta Titze, Kassenprüfer: Rudolf Hüttner und Wolfgang Bergmann, Schriftführer:in: Barbara Titze, Beisitzer: Rolf Baumann, Franz Beetz, Günter Ogurek, Rita Ott, Angelika Schmaus Lothar, Schulz.

Ein geistlicher Impuls von Präses Pfarrer Eckert bildete den Abschluss des offiziellen Teils der Jahreshauptversammlung. Er stellte zunächst mit Blick auf das am heutigen Tag gefeierte Fest Maria Verkündigung die Frage, was die KAB mit diesem Marienfest gemeinsam habe. Er führte dann u.a. aus: Maria hat Ja gesagt zur Botschaft des Engels. Sie hat den Ruf Gottes gehört und ihn angenommen: „Mir geschehe, wie du gesagt hast“. Sie hat ihr Ja nicht zurückgenommen, sie hat es durchgetragen. Maria hat Ja gesagt zu allem, was auf sie zukam, zu den Aufgaben, die ihr übertragen wurden, ohne zu wissen, wie es weitergeht. Auch heute ist oft das Wort Ja gesagt worden, zu den Aufgaben, die die KAB uns stellt. Auch wir sollen nichts davon zurücknehmen, unser Ja durchtragen. In unserer Zeit, die so aufgewühlt ist, ist es besonders wichtig, Ja zu sagen und beim Ja zu bleiben für die KAB. Pfarrer Eckert dankte der Vorstanderschaft für das Ja bereit zu sein, für die kommenden Jahre die Aufgaben zu übernehmen. Er habe das Amt des Präses gerne übernommen. Er dankte für die problemlose Zusammenarbeit und für die menschliche Verbindung. Pfarrer Eckert schloss seine Ausführungen damit, er wünsche allen in der KAB, die das Ja bestätigen, Gottes Segen und die Fürbitte Mariens.



Der Vorsitzende bedankte sich zum Schluss für die Teilnahme an der Jahreshauptversammlung und wies auf die nächsten Veranstaltungen der KAB hin.

Bärbel Titze

Kar- und Ostertage für Kinder

Auch in diesem Jahr waren die Kinder wieder zu eigens für sie gestalteten Gottesdiensten an den Kar- und Ostertagen eingeladen.

Bereits am Freitag vor dem Palmsonntag trafen sich die Kinder, um gemeinsam mit dem Kinderwortgottesdienstvorbereitungsteam Palmbüschen zu verzieren, die dann am Palmsonntag bei der Palmprozession mitgetragen wurden.



Am Karfreitag waren die Kinder zu einer Karfreitagswerkstatt eingeladen. Über 40 Kinder versammelten sich im Kunigundensaal um zunächst gemeinsam mit Diakon Dr. Hölscher und dem Vorbereitungsteam einen Kreuzweg zu betrachten und gemeinsam zu gehen. Es ging dabei nicht nur um die letzten Tage Jesu, sondern es wurde auf die verschiedenen Stationen im Leben Jesu eingegangen. Symbole (u.a. eine Bibel, Brot und Wein, Strick und Dornenkrone, Kreuz, Osterkerze), Texte, Gespräche mit den Kindern sowie Gebete und Lieder halfen dabei, das Geschehen besser zu verstehen.



Nach dem Kreuzweg, der mit dem Ausblick auf Ostern endete, waren die Kinder eingeladen, eine Osterkerze zu gestalten. Dabei waren der Fantasie keine Grenzen gesetzt.

Am Ostermontag fand dann passend zum Evangelium von den Emmaus-Jüngern ein Kinderwortgottesdienst zum Thema: „Sie erkannten ihn am Brotbrechen“ statt. Zur Erinnerung an diesen Gottesdienst bekamen die Kinder ein Bild von der gehörten Emmaus-Geschichte zum Ausmalen.

Bärbel Titze

Maiandacht der KAB-Gemeinschaften St. Anna und St. Kunigund

Ca. 50 Personen aus den KAB-Gemeinschaften St. Anna und St. Kunigund sowie interessierte Pfarrangehörige und Gäste aus der Pfarrei Medlitz nahmen am 21.05.2010 an der Maiandacht der KAB teil. Mit dem Bus ging es nicht direkt nach Medlitz, sondern etwas außen herum, um bei sehr schönem Wetter einen Blick auf die blühende Natur und die herrliche Landschaft zu werfen.

Thema der Maiandacht war im Hinblick auf das bevorstehende Pfingstfest: Maria erwartet mit den Aposteln das Kommen des Heiligen Geistes. Dies kam in der Lesung aus der Apostelgeschichte und den Texten der Maiandacht - die von Mitgliedern der KAB vorgelesen wurden – sowie den Liedern zum Ausdruck. Die Bittrufe endeten jeweils mit dem Satz: Sende aus deinen Geist, und das Antlitz der Erde wird neu. Präses Pfarrer Josef Eckert las eine Meditation zum Heiligen Geist vor, bevor die Maiandacht mit dem Eucharistischen Segen schloss.

Eine gemeinsame Brotzeit bildete den Abschluss des Abends, bevor die Heimfahrt mit dem Bus angetreten wurde.

Bärbel Titze

Kirchgeld

Dem Kunigunden-Echo liegt ein Überweisungsträger für das Kirchgeld 2010 bei. Das Kirchgeld ist ein freiwilliger Beitrag jedes Gemeindeglieders, der im ganzen Umfang unserer Pfarrei zugute kommt. Wir bitten Sie herzlich um Ihren Beitrag für unsere Kunigundengemeinde. Für Ihre Unterstützung ein herzliches Vergelt's Gott!



Durch die Taufe in die Kirche eingegliedert wurden...



Amelie Lauer	Bamberg
Finn Clajus	Bamberg
Kim Jaworski	Bamberg
Nikos Rigas	Bamberg
Esther Grasser	Bamberg



Das Ehe-Sakrament spendeten sich...

Alexander und Sandra Lehmann, geb. Theller

Aus der Pfarrgemeinde St. Kunigund wurden von Gott heimgerufen:

23.02.2010	Georg Wirth	Kemmerstraße 44	79 J.
14.03.2010	Helmut Rummel	Hauptsmoorstraße 26	80 J.
22.03.2010	Eva Volk	Farnweg 4	93 J.
23.03.2010	Klara Hornung	Mittelbachstraße 52	82 J.
03.04.2010	Andreas Brendel	Zollnerstraße 188	71 J.
10.04.2010	Katharina Weber	Hauptsmoorstraße 26	78 J.
10.04.2010	Klara Bendner	Ferdinand-Tietz-Straße 63	82 J.
14.04.2010	Stefanie Mayer	Hauptsmoorstraße 26	81 J.
19.04.2010	Helmut Kugler	Hauptsmoorstraße 48	67 J.
21.04.2010	Ludwig Fell	Reußstraße 56	71 J.
29.04.2010	Ludwig Dietlein	Mittelbachstraße 23	84 J.
01.05.2010	Kunigunda Klocek	Seehofstraße 7	95 J.
15.05.2010	Kreszentia Niedballa	Hauptsmoorstraße 26	84 J.
23.05.2010	Elfriede Bahr	Hauptsmoorstraße 26	91 J.
21.05.2010	Anna Schwarz	Hauptsmoorstraße 26	87 J.
20.05.2010	Anna Hagel	Hauptsmoorstraße 26	95 J.
07.05.2010	Charlotte Hoffmann	Mittelbachstraße 18	83 J.
26.05.2010	Alexander Glatzer	Reußstraße 21a	26 J.
30.05.2010	Franz Hartig	Hauptsmoorstraße 93	75 J.
18.05.2010	Joachim Nagel	Reußstraße 41	75 J.
09.06.2010	Barbara Trager	Stauffenbergstraße 122	92 J.

Stand: 11.06.2010





Brot



Gemeinschaft

Erstkommunion 2010



Liebe



Leben



Freude



**Vertrauen
Vertrauen**

Reguläre Gottesdienste in St. Kunigund Bamberg

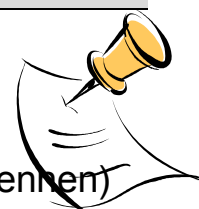
Samstag: 17.00 Uhr Beichtgelegenheit
 17.30 Uhr Vorabendmesse
 Sonntag: 10.30 Uhr Eucharistiefeier
 Montag: 19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier
 Dienstag: 19.00 Uhr Eucharistiefeier
 (außer 1. Dienstag im Monat)
 Mittwoch: 8.00 Uhr Eucharistiefeier
 Donnerstag: 19.00 Uhr Eucharistiefeier
 Freitag: 8.00 Uhr Wort-Gottes-Feier



Änderungen vorbehalten!

Termine zum Vormerken

Sonntag	25. Juli	10.30 Uhr	Nachprimiz von Neupriester Hans-Michael Dinkel anschl. Fahrzeugsegnung
Samstag	31. Juli/	19.00 Uhr	Vorabendmesse (wegen Radrennen)
Sonntag	01. Aug.	10.00 Uhr	Festgottesdienst zur Kirchweih musikalische Begleitung: "Trumpet Voluntary", Leitung: Stephan Putz
		17.00 Uhr	7. Gartenstädter Orgelsommer Kirchweihkonzert
Samstag	14. Aug.	15.00 Uhr	Kräuter sammeln
Sonntag	15. Aug.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Kräuterweihe
Sonntag	26. Sept.		Gemeins. Wallfahrt des Seelsorge- bereichs Bamberg-Ost
Sonntag	03. Okt.		Erntedankfest
Montag	11. Okt.	19.00 Uhr	Eucharistiefeier zum Weihetag der Pfarrkirche St. Kunigund
Samstag	23. Okt.	20.00 Uhr	Benefizkonzert des Oratorienchors Bamberg
Dienstag	02. Nov.	19.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Totengedenken
Donnerstg.	11. Nov.	17.00 Uhr	Martinszug



Änderungen vorbehalten!



Veranstaltungen Bücherei St. Kunigund

SOMMER-LESEOLYMPIADE „Dem Täter auf der Spur!“ vom 16. Juli bis 10. September 2010

4. August 2010 um 16.15 Uhr

Schnüffelnasen auf Schatzsuche (für alle)

8. September 2010 um 19.00 Uhr

Gute-Nacht-Krimi: „Im Wald da sind die Räuber“
kommt im Pyjama und mit Kuscheltier (ab 4 Jahre)

Lesenachmittag im Rahmen der Interkulturellen Woche:

6. Oktober 2010 um 16.15 Uhr:

„Märchen international“ (für alle)

„Treffpunkt Bibliothek“ – bundesweite Aktionswoche

30. Oktober 2010 um 16.15 Uhr

Spuk und Spaß – Gruselgeschichten für Kindergartenkinder

30. Oktober 2010 um 19.00 Uhr

Spuk und Spaß – Gruselgeschichten für Grundschul Kinder

10. November 2010 um 16.15 Uhr

Lesenachmittag & Lesecafe „Die Olchis“ (für alle)

1. Dezember 2010 um 16.15 Uhr

Weihnachtsmalen im Kunigundensaal (für alle)

Mehr Informationen unter: www.stadtbuecherei-bamberg.de

Stadtbücherei Bamberg

Zweigstelle St. Kunigund, Seehofstraße41, 96052 Bamberg

Tel. 0951/46708

Öffnungszeiten:

Mo und Fr 14.30 bis 18.00 Uhr

Mi 10.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 15.30 Uhr

Monika Cobb



Vorstellung des neuen Pfarrgemeinderates

Dem neuen Pfarrgemeinderat gehören folgende Mitglieder an:

a) amtliche Mitglieder

Höfer Günter, Pfarrer
Eckbertstraße 30
96052 Bamberg

Straub Günther, Pfarrvikar
Jos.-Otto-Kolb-Straße 1
96052 Bamberg

Dr. Hölscher Andreas, Diakon
Jos.-Otto-Kolb-Straße 1
96052 Bamberg

Beetz Franz, Vorsitzender des
Ausschusses Mission, Entwicklung,
Frieden
Seehofstraße 52
96052 Bamberg

Drescher Birgit
Vorsitzende des Ausschusses für
soziale und caritative Aufgaben
Rennsteig 10b
96052 Bamberg

Fehringer Maria
Kemmerstraße 17
96052 Bamberg

b) gewählte und berufene Mitglieder

Heid Horst, Vorsitzender
Stauffenbergstraße 68
96052 Bamberg

Wiese Barbara, stellvertretende
Vorsitzende
Greiffenbergstraße 58
96052 Bamberg

Titze Barbara, Schriftführerin
Seehofstraße 9
96052 Bamberg

Dittrich Karl-Heinz, stellvertr.
Schriftführer
Am Spinnseyer 39
96052 Bamberg

Albert Judith, Kindergartenleiterin
Seehofstraße 52
96052 Bamberg

Gleich Barbara
Ferdinand-Tietz-Straße 42
96052 Bamberg

Hartmann Andreas
Reitersfeldweg 2
96052 Bamberg

Heid Andrea
Am Hohen Kreuz 19
96117 Memmelsdorf

Kupfer Norbert
Heimfriedweg 1
96052 Bamberg

Lengel Christine, Vorsitzende des
Ausschusses Junge Erwachsene
Pettrinistraße 21
96052 Bamberg



Neubauer Julian, Vorsitzender des
Sachausschusses Jugend
Adolf-Wächter-Straße 4
96052 Bamberg

Titze Bettina, Vorsitzende des Aus-
schusses Ökumene,
Reußstraße 23c
96052 Bamberg

Schauer Monika
Ferdinand-Tietz-Straße 26
96052 Bamberg

Titze Brigitta, Vorsitzende des Aus-
schusses Feste und Feiern
Greiffenbergstraße 61
96052 Bamberg

Schnugg Norbert
Seehofstraße 41
96052 Bamberg

Turbanisch Gertraud,
Pfarrsekretärin,
Joseph-Otto-Kolb-Straße 1
96052 Bamberg

Sechser Fridolin, Kirchenpfleger,
Vertreter der Kirchenverwaltg. im
PGR
Anton-Schuster-Straße 56
96052 Bamberg

Wiese Ulrike
Greiffenbergstraße 58
96052 Bamberg

Strehler Peter
Greiffenbergstraße 63
96052 Bamberg

Wolf Gertrud, Verantwortliche für
die Seniorenarbeit
Greiffenbergstraße 17 b
96052 Bamberg

Am Sonntag, 16. Mai 2010 fand im Gottesdienst die Vorstellung und Ein-
führung des neuen Pfarrgemeinderates statt.

Nach der Predigt rief Pfarrer Höfer die gewählten und hinzuberufenen
Mitglieder des Pfarrgemeinderates namentlich auf und meinte dann:

Liebe Mitglieder des Pfarrgemeinderates,

wir haben das Wort Gottes gehört und wollen nun für Sie beten und Sie in
ihr Amt einführen.

Nach einem Gebet fuhr Pfarrer Höfer fort:

Unter der Kraft des Wortes Gottes und im Vertrauen auf seine Verhei-
ßung führe ich Sie ein als Pfarrgemeinderäte unserer Pfarrgemeinde St.
Kunigund. Es segne Sie und Ihren Dienst unter uns und für unsere Pfarr-
gemeinde der allmächtige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige
Geist. Amen.



Der Vorsitzende des Pfarrgemeinderates, Horst Heid, versprach – auch im Namen aller Mitglieder – dass sich der Pfarrgemeinderat mit bestem Willen einsetzen will zur Ehre Gottes und zum Wohl der Kirche und unserer Mitmenschen. Außerdem bat er die Pfarrgemeinde, dass sie den Pfarrgemeinderat mit ihrem Gebet und mit ihrer vertrauensvollen Mitarbeit unterstützt.

Nach dem Schlussgebet wurden die Mitglieder, die aus dem Pfarrgemeinderat ausgeschieden sind verabschiedet. Pfarrer Höfer sprach den scheidenden Mitgliedern (Birgit Drescher, Dr. Klaus Guth, Robert Hartmann, Karl-Heinz Rottmann, Sebastian Schnugg) seinen Dank aus und überreichte eine Nachbildung des Reliefs der Heiligen Kunigunde, das sich am Pfarrhaus befindet.

Bärbel Titze

Kindergarten St. Kunigund

Ein Kindergartenjahr geht zu Ende – von aufregenden Aktionen der Vorschulkinder, unterhaltsamen Familienausflügen, von einem Ritter und seinen Burgfrauen und vielen neuen Gesichtern

Das Kindergartenjahr geht mit großen Schritten dem Ende entgegen. Die Vorschulkinder erlebten und erleben viele aufregende Stunden. Sie besuchten den Nürnberger Tiergarten, die Bamberger Feuerwehr, belegten einen Erste-Hilfe-Kurs und absolvierten mit der Bamberger Verkehrspolizei ein Schulwegtraining.

Wöchentlich, immer mittwochs hielten wir eine Unterrichtsstunde für unsere zukünftigen Erstklässler in der Kunigundenschule. Um die Vorschulkinder in den benachbarten Kindergärten kennen zu lernen, besuchten wir den Kindergarten an der Auferstehungskirche. Die Kinder vom Kindergarten Jean Paul und der AWO besuchten uns in unserem Haus. Auch beim Pfarrfest konnten die Großen ihr Können mit einem Tanz und Gedicht beweisen. Weniger erfreut waren wir an diesem Tag an der Verabschiedung unseres Andreas Hölscher. Wir sagen einstimmig ein riesiges Dankeschön für Deine hilfreiche Unterstützung, lieber Andreas! Dankend nehmen wir auch zur Kenntnis, dass er neben seinem neuen Aufgabengebiet auch weiterhin ein „Auge“ auf uns hat.

Auch die Fußballweltmeisterschaft hinterlässt Spuren in unserem Alltag. Mit einem gemeinsamen Fußballturnier zwischen den vier Gruppen bekamen die Kinder eine sportliche Herausforderung, die sie mit Bravour meisterten.



Besonders aufregend war wieder die Übernachtung einschließlich Nachtwanderung und Lagerfeuer im Kindergarten. Am Tag alle noch „kleine Helden“, war bei einbrechender Dunkelheit bei der Nachtwanderung die Hand der Erzieherin zum sicheren Führen sehr beliebt. Alle Gespenster wurden siegreich in die Flucht geschlagen. Und am darauf folgenden Morgen beim gemeinsamen Frühstück mit den Eltern gab es viel zu berichten.



Passend zum Jahresthema „Burgfest auf St. Kunigund“ (Fasching), wurde auch unser Betriebsausflug gestaltet. Der Ritter „Franz“ reiste hoch zu Ross (Deutsche Bahn) mit 15 Burgfräulein zur Veste Coburg. Gemeinsam besichtigten wir die historischen Gemäuer und stärkten uns im Anschluss an einem opulenten Rittermahl. Gut und zünftig war's. Wir danken der Kirchenstiftung St. Kunigund für die finanzielle Unterstützung. Gestärkt und voller Tatendrang werden wir so das neue Kindergartenjahr angehen.

Ebenfalls danke sagen wir unseren rührigen Eltern des Elternbeirates und allen weiteren Helfern. Ob Haus- und Garteneinsatz, Hilfe und Organisation bei Festen und Feiern, Flohmärkten, Kinderfasching und vieles mehr – Ihr seid uns eine wahre Hilfe und Unterstützung. Weiter so!



Viel zu entdecken gab es auch bei den gemeinsamen Familienausflügen. Ob zum Reiten nach Rothof oder ins Frensdorfer Bauernmuseum – ein unterhaltsamer Nachmittag war garantiert.

Um unsere „Neuen“ zu beschnuppern, gab es in diesem Jahr gleich viermal Gelegenheit. Immer dienstags im Monat Juni kamen sie am Nachmittag mit ihren Eltern in unseren schönen Garten, spielten gemeinsam mit den Kindern und wir nutzten die Zeit zum gegenseitigen Kennenlernen.

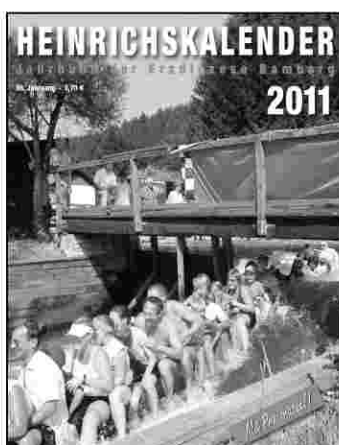
Bis sie regelmäßig kommen, steht aber noch ein trauriger Abschied bevor. Wir schicken die Vorschulkinder hoffentlich gut gerüstet in einen neuen Lebensabschnitt und wünschen ihnen alles Gute für die Schulzeit. Vergesst uns nicht!

Wir gehen jetzt in unsere wohlverdienten Sommerferien und wünschen allen eine erholsame Sommerzeit!

Martina Exner im Namen des Kindergartenteams

HEINRICHSKALENDER 2011

Jahrbuch der Erzdiözese Bamberg



Information und Unterhaltung

- ✓ für die ganze Familie
- ✓ für ein ganzes Jahr
- ✓ für nur 3,70 €

Erhältlich bei allen Austrägern des Heinrichsblattes oder direkt bei:

Heinrichs-Verlag GmbH

Heinrichsdamm 32 – 96047 Bamberg – Tel. 09 51/51 92-11



Sponsoren

Wir sehen uns!

 **OPTIK SCHÜLLER**
Brillen und Kontaktlinsen

Seehofstraße 44 • 96052 Bamberg
Tel.: 09 51/40712 00 • Fax: 09 51/40712 01



Metzgerei Wurst
Merzbacher Fleisch

Seehofstraße 25 • 96052 Bamberg • Telefon: 09 51/7 00 83 50



Alles Gute für Sie

Apotheker Dr. Marc Fitzner

Seehofstraße 46
Tel.: 0951-45635

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag: 8.30 Uhr bis 13.00 Uhr

- Homöopathie
- Naturheilkunde
- natürliche Kosmetik
- Wasser- und Wohngiftanalysen
- Haarmineralstoffanalysen
- Kostenloser Lieferservice
- und vieles mehr

EDV-Beratung Fenn

Büro: Hauptmoorstraße 79 96052 Bamberg
Fon: 09 51 - 455 49 www.fenn-edv.de



Hard- und Software, Beratung und Verkauf

- PCs, Notebooks, Drucker
- Server und Netzwerktechnik
- Internet, Webdesign
- Digitalkameras
- Telefonanlagen

...aus einer Hand!

acer
Empowering People

TopKontor

Die Bürosoftware
für das Handwerk

Für eine kostenlose Vorführung
rufen Sie uns einfach an!

bluesolution
Profi-Partner



Hubertus-Apotheke

am Gartenstädter Markt

Hauptmoorstraße 56
96052 Bamberg

Telefon: 09 51 / 4 50 00, Telefax: 09 51 / 4 65 01

Internet: www.hubertus-apotheke-bamberg.de

eMail: info@hubertus-apotheke-bamberg.de



pauser+weinkauf
VERTRIEB GmbH

Anwanderstr. 1, 96052 Bamberg
Tel: 0951 / 944 43-0 Fax: 0951 / 944 43-42

Ihr Partner für Spritzgießwerkzeuge und Kunststoffteile
Entwicklung, Vertrieb von Normteilen für den Formenbau



pauser+weinkauf
KONSTRUKTION

Anwanderstr. 1, 96052 Bamberg
Tel: 0951 / 944 43-0 Fax: 0951 / 944 43-42

Konstruktionen von Spritzgießwerkzeugen und
Konzepterstellung für den Präzisionsformenbau

WEINFACHHANDEL
SCHARFENBERG

Mittelbachstraße 1 • 96052 Bamberg
Tel. 09 51/4 52 37 • Fax: 09 51/4 63 96

E-Mail info@wein-scharfenberg.de
www.wein-scharfenberg.de



heinz brumme  Inhaber
Hermann Berner

Sanitär- und Heizungstechnik
eigener Kundendienst

Hauptmoorstraße 31 • 96052 Bamberg
Tel.: 09 51 / 4 88 94 • Telefax: 09 51 / 4 68 23

Sponsoring für unser Kunigunden-Echo

Wir danken den Firmen und Geschäftsleuten für ihre Unterstützung und bitten unsere Leser, die Sponsoren bei ihrem nächsten Einkauf zu berücksichtigen.



...Ihr starkes Team
rund ums BAD!



sanitär ♦ technik
ferdinand-tietz-str. 12
9 6 0 5 2 b a m b e r g
tel. 09 51/30 93 050
fax 09 51/30 93 051



Andreas Hartmann
Bamberg – seit 1903 –

Schlosserei - Stahl und Metallbau

Reitersfeldweg 2 • 96052 Bamberg
Tel. 09 51/46161 • Fax 09 51/46169

Balkonanlagen und Geländer, Türen, Tore, Fenster
aus Stahl und Alu,
Einzäunungen und Zaunanlagen, Stahl- und
Metallkonstruktionen, Reparaturen aller Art

Metzgerei
Kalb
Feinschmecker Team

Theuerstadt 5
96050 Bamberg
Tel.: 09 51/2 37 64

Sanitär Badert-Service
Schwimmbad Zubehört-Pflegemittel
Heizung Zusatz-Kundendienst
Solaranlagen
Leßner Meisterbetrieb GmbH
Bamberg - Gartenstadt Mittelbachstraße 13
Tel: 0951-49845 Fax: 0951-47207



Am Rosenbaum

Wohlfühl-Ferienwohnung
Familie Sauer

Ginsterweg 15
96052 Bamberg
Telefon 09 51/43 67 1
Fax 01212-5-492-01-842
am-rosenbaum@web.de
www.am-rosenbaum.de



Eis Café Lido

Dal Fabbro Alberto & Gianfranco

Seehofstrasse 46
96052 Bamberg - GARTENSTADT
Tel: 0 9 5 1 - 4 8 4 3 8



Brauerei Wagner Merkendorf

Pointstraße 1 • 96117 Merkendorf
Telefon: 0 95 42/6 20 • Fax: 0 95 42/650
www.wagner-merkendorf.de

empfiehl*t* ihre bekömmlichen Biere
sowie den Brauerei-Gasthof



Riester-Förderung
für Wohneigentum nutzen!



**Wie viel Sparpotenzial
steckt in Ihrem Eigenheim?**

Jetzt modernisieren. Mit der Sparkassen-Baufinanzierung.

 **Sparkasse
Bamberg**

Ausführliche Infos erhalten Sie in allen unseren Geschäftsstellen
und unter www.sparkasse-bamberg.de.



www.druckerei-distler.de

Oberer Löserweg 2 • 96114 Hirschaid
Tel. 0 95 43 / 93 42 • Fax 0 95 43 / 38 85
E-Mail: info@druckerei-distler.de

**DRUCKEREI
DISTLER**

KG

Schwimmbad & Hausservice

Schwimmbadtechnik
Solarkollektoren Folienerlegung
Sanitärzubehör Sanitärarbeiten
Saunaanlagen Filteranlagen
Wirl Pools Bodenverlegung

Komkrich Grasser • Schlehdornweg 7 • 96052 Bamberg
Tel./Fax: 0951- 46174 • Mobil 0179 - 1417195 • grasser.r.k@t-online.de



**Gärtnerei
Brigitte Ochs**

Stauffenbergstraße 34
96052 Bamberg/Gartenstadt
Telefon: 09 51/491 55

**RISTORANTE PIZZERIA
ITALIA**

Fam. Cappadona • Ferd.-Tietz-Str.14
Tel.: 0951/37613 • 96052 Bamberg

LOSKARN

DER BÄCKER & KONDITOR *aus der
Gartenstadt*

www.loskarn.de

Ferdinand-Tietz-Strasse 10, Tel.: 0951-4 82 29
Hauptsmoorstrasse 73, Tel.: 0951- 2 22 01 44
Steinweg 10, Tel.: 0951-20 22 29

GLASERMEISTER
GLASEREI UND BAUSCHREINEREI

PETER SÜSS

Werkstätte:
Reitersfeldweg 4 • 96052 Bamberg
Telefon: 0951/45300
Telefax: 0951/45085



Flinke Nadel
Patchwork & Quilts

Gertrud Hamatschek

Richtrofenstraße 10
96052 Bamberg

- Patchworkstoffe und Zubehör
- Kurse nach Vereinbarung
- Nähservice aller Art

Telefon: 0951 / 2025 55
e-Mail: gertrud@patchwork-bamberg.de

Öffnungszeiten: nach Vereinbarung

**WOLFSCHMIDT
HAUSTECHNIK** GmbH

96052 BAMBERG TEL. 09 51/9 65 22-0
THORACKERSTR. 11 FAX 09 51/9 65 22-44



Pfarrei St. Heinrich

Eckbertstraße 30 • 96052 Bamberg

Telefon ▶ 0951 5195990 • Fax ▶ 0951 5195999

E-Mail ▶ st-heinrich.bamberg@erzbistum-bamberg.de

Homepage ▶ www.st-heinrich-bamberg.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mo+Di 8.45-11.45 Uhr, 15.00-17.00 Uhr

Mi 8.45-11.45 Uhr

Do 8.45-11.45 Uhr, 15.00-18.00 Uhr

Fr 8.45-11.45 Uhr

Bankverbindung ▶ Kto. 23432 BLZ 770 500 00 Sparkasse Bbg.



Pfarrei St. Kunigund

Joseph-Otto-Kolb-Straße 1 • 96052 Bamberg

Telefon ▶ 0951 91638480 • Fax ▶ 0951 916384810

E-Mail ▶ st-kunigund.bamberg@erzbistum-bamberg.de

Homepage ▶ www.st-kunigund-bamberg.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mo+Di 8.30-12.00 Uhr

Do 8.30-12.00 Uhr, 13.00-17.00 Uhr

Fr 8.30-12.00 Uhr

Bankverbindung ▶ Kto. 570151332 BLZ 770 500 00 Sparkasse Bbg.



Pfarrei St. Anna

Heinkelmannstraße 1 • 96050 Bamberg

Telefon ▶ 0951 133200 • Fax ▶ 0951 133202

E-Mail ▶ st-anna.bamberg@erzbistum-bamberg.de

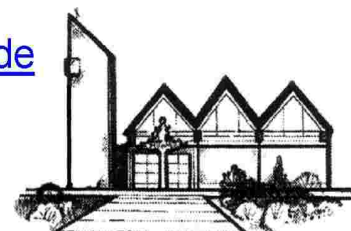
Homepage ▶ www.st-anna-bamberg.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mo+Mi+Fr 8.00-12.00 Uhr

Di 14.00-17.45 Uhr

Bankverbindung ▶ Kto. 9013296 BLZ 750 903 00 Liga Bank eG



Pastoralteam

Pfarrer Günter Höfer • Leitender Pfarrer • 0951 5195990

Pfarrvikar Günther Straub • 0951 91638480

Pfarrvikar Johannes Trei • 0951 133200

Diakon Dr. Andreas Hölscher • 0951 91638480

andreas.hoelscher@erzbistum-bamberg.de

Pastoralreferent Rudolf Brunner • 0951 51959933

rudolf.brunner@erzbistum-bamberg.de

Gemeindereferentin Doris Hartmannsgruber • 0951 133200

doris.hartmannsgruber@erzbistum-bamberg.de

Gemeindeassistent Matthias Beck • 0951 5195990

m-beck@web.de